

GEMEINDE



aktuell

AMTLICHE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE ALTLENBACH AUSGABE APRIL 2010

INHALT:

BÜRGERMEISTERBRIEF
(SEITE 2)

**NEUES AUS DEM
GEMEINDERAT**
(SEITE 3)

**BLUMENMARKT/
BLUMENSCHMUCK-
WETTBEWERB**
(SEITE 5)

**AUSSTELLUNG
BIOSPHEREPARK**
(SEITE 5)

**FIT UND GESTÄRKT
INS FRÜHJAHR**
(SEITE 6)

**LÄRMENDE
GARTENGERÄTE AM
SONNTAG**
(SEITE 5)

Kindergemeinderat 2010





Brief des Bürgermeisters

Liebe Altlenzbacherinnen und Altlenzbacher !
Liebe Jugend !

Zu allererst möchte ich mich bei Ihnen für das Vertrauen bedanken, dass Sie mir und meinem Team bei der Gemeinderatswahl am 14. März entgegen gebracht haben. Es zeigt, dass Sie mit der geleisteten Arbeit größtenteils zufrieden waren und es bestärkt uns, fleißig und zielstrebig weiterzuarbeiten.

Gleichzeitig ist es mir ein Bedürfnis, alle Parteien im Gemeinderat zur konstruktiven Zusammenarbeit einzuladen, denn es gibt viel zu tun und gerade in Zeiten knapper Budgets ist jede gute Idee gefragt, egal von welcher Seite sie kommen mag.

Ich möchte aber auch alle Mitbürger herzlich einladen, ihre Vorschläge und Anregungen für ein noch lebenswerteres Altlenzbach einzubringen, egal in welcher Form: ob persönlich, telefonisch, per Brief, Fax, e-mail oder via „facebook“.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei jenen Gemeinderäten, die dem neuen Gemeinderat nicht mehr angehören werden, für ihre jahrelange Tätigkeit im Dienst der Allgemeinheit. Jede und jeder von ihnen hat nach bestem Wissen und Können zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde ihren/seinen Teil beigetragen.

Nach der Konstituierung des neuen Gemeinderates gilt es nun rasch und konkret die nächsten Zukunftsprojekte anzugehen, das sind vor allem:

- Hochwasserschutz-Maßnahmen am Laabenbach und seinen Zuflüssen
- der Bau günstiger Startwohnungen für Junge durch die Wohnbau-Genossenschaft St. Pölten
- die Fertigstellung der Autobahn-Lärmschutzmaßnahmen in Steinhäusl
- die Sanierung der Trojan- und der Reitermühlstraße
- die weitere Förderung von Hackschnitzel-Fernwärme-Anschlüssen

Ich darf Sie, liebe Altlenzbacherinnen und Altlenzbacher, auch herzlich einladen, nach dem langen Winter mit uns gemeinsam wieder an einem schönen Ortsbild mitzuwirken.

Die Kehrmaschinen haben ihre Arbeit beendet. Jetzt gilt es mit Sträuchern, Blumen und viel Grün in unseren Gärten, vor den Fenstern und auf Balkonen wieder unsere Augen zu erfreuen.



Bürgermeister Luftensteiner mit den Außen dienstmitarbeitern Hans Kraus, Ferdinand Binder, Michael Fisselberger und Alfred Lameraner

Weil wir gerade beim Winter waren: ein großes Lob an unseren Winterdienst der Marktgemeinde Altlenzbach, der insgesamt 1.068 Einsatzstunden geleistet und dabei mehr als 800 Tonnen Streusplitt und ca. 25 Tonnen Salz ausgebracht hat.

Die rund 70 km Gemeindestraßen, aufgeteilt in 3 Betreuungsbereiche, wurden jedenfalls vorbildlich geräumt und gestreut und waren selbst an extremen Tagen immer gut befahrbar.

Auf die zahlreichen Veranstaltungen in den kommenden Wochen sei hingewiesen. Nehmen Sie aktiv am Leben in unserer Gemeinde teil und tragen sie so zu einem Gefühl der positiven Zusammengehörigkeit bei.

Ich bin sicher, dass es uns sowohl durch zukunftsorientierte Projekte der Gemeinde, als auch durch das persönliche Bemühen jedes Einzelnen gelingt, unser schönes Altlenzbach noch attraktiver und lebenswerter zu machen. Ich werde jedenfalls weiterhin mit all meinem Wissen, meiner Erfahrung und mit ganzem Herzen dafür arbeiten

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
(Mag. Wolfgang Luftensteiner)

AUS DEM GEMEINDERAT

Am 7. April 2010 hat die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates stattgefunden. Das Gremium setzt sich wie folgt zusammen:



Bürgermeister:

Mag. Wolfgang Luftensteiner

Vizebürgermeister:

Hans Schöny

Gemeindevorstand:

GGR Markus DÜRER

GGR Josef GNANT

GGR Michael GÖSCHELBAUER

GGR Christine RAUCH,
Umweltgemeinderätin

GR Christoph ALKER
GR Bernadette BEAUMONT de St.Quentin, Prüfungsausschuss
GR Pamela BOSCH, Umweltschutzausschuss
GR Robert BROSENBAUER, Prüfungsausschuss
GR Michael EGGENBAUER
GR Andreas FISSELBERGER
GR Christian FRANZ-RIEGLER, Prüfungsausschuss
GR David HUBER, Prüfungsausschuss
GR Andrea KERNREITER
GR Daniel KOSAK
GR Hasan ÖZCICEK
GR Elvira SALZER, Umweltschutzausschuss
GR Mag. Dr. Wilhelm SINGER
GR Josef STEINBÖCK, Prüfungsausschuss



BGM Mag. Wolfgang Luftensteiner und
Fraktionsführer Michael Göschelbauer:
Auf gute Zusammenarbeit

Kindergemeinderat

Bereits zum 6. Mal hat BGM Mag. Wolfgang Luftensteiner die Kinder der dritten Klasse der Volksschule Altlenzbach zu einem Kinder-Gemeinderat ins Gemeindeamt eingeladen.

Bei einem Rundgang im Gemeindehaus erhielten die Kinder unter Führung von VOL Claudia Jung Informationen, wie ihre Heimatgemeinde verwaltet wird. In der anschließenden „Gemeinderatsitzung“ konnten die Kinder dann auch ihre Wünsche für die Gemeinde äußern.

Bei der Abstimmung durch die jungen "Gemeinderäte" erhielten die Vorschläge

- "Hallenbad für die Schule",
 - "Erlebnisspielplatz", und
 - "Kino in der Nähe"
- die meisten Stimmen.

BGM Luftensteiner versprach,



Alexander Gabler, Lukas Koch, Leon Posavac, Nadine Brenner, Nadja Eder, Celina Ertl, Nadine Grimm, Anna Hamersky, Nathalie Höllerer, Samantha Klosterer, Sandra Kräfner und Iga Wojtaczka

Im Bild mit BGM Luftensteiner und VOL Claudia Jung

dass die Anliegen der Schüler geprüft werden und, wenn machbar, bei Gelegenheit auch realisiert werden sollen.

Der Sachunterricht der dritten Klasse wird durch diesen Kindergemeinderat praxisorientiert ergänzt.

VOLKSSCHULE ALTLENGBACH



Herzlichen Dank für diesen bereichernden „Ausflug“ in ein so weit entferntes Land!

Im Dezember bekam die 1. Klasse Besuch aus einem fernen Land. Frau Unurzaya Basuuri stammt aus der Mongolei. Die Kinder erfuhren viel über Land und Leute, das Leben in den Jurten, mongolische Speisen, die Wüste Gobi und die Tiere des Landes. Spannend war es auch, die Musikinstrumente, Feste und Bräuche der Mongolei kennenzulernen. So nehmen bereits 6 bis 12 jährige Kinder an einem 35 km langen Pferderennen ohne Sattel teil.

Wunderschön untermalte Frau Unurzaya ihren Vortrag mit Bildern. Die Kinder waren sehr interessiert, stellten viele Fragen und ließen sich auch einige Wörter in die mongolische Sprache übersetzen.

Dem Trend nach Computer unterstütztem Lernen entsprechend hat die Marktgemeinde Altlenzbach gemeinsam mit Kulturverein und Elternverein die Volksschule Altlenzbach mit insgesamt 5 neuen Computer-Arbeitsplätzen ausgestattet. Die Kinder der vierten Klasse mit Direktorin Brigitte Matky zeigten sich begeistert.



Mit den Kindern im Bild:
Kulturvereinsobfrau Charlotte Badstöber und als Vertreter des Elternvereines Sabine Wannemacher, Karin Svoboda und Helga Rösler-Mautendorfer



Lesepartnerschaft

Die erste und dritte Klasse der VS Altlenzbach mit ihren Lehrerinnen VL Alexandra Popp und VOL Claudia Jung haben ihr gemeinsames Leseprojekt mit Erfolg gestartet. Einmal wöchentlich werden sich nun die Schülerinnen und Schüler zum gemeinsamen Lesen in Kleingruppen treffen. Geschult wird neben der Lesekompetenz und -motivation das soziale Miteinander. Die Rückmeldungen der Kinder waren ausschließlich positiv.

Im März haben die Kinder der 2. Klasse der VS zwei-einhalb Wochen am Projekt „Mein Körper“ und „Gesunde Jause“ gearbeitet. Dabei wurde von den Kindern mit Hilfe der Eltern jeden Tag eine Jause frisch hergestellt. Besonders schmeckten der Avocadoaufstrich, der Ei- und Thunfischaufstrich, die selbst gebastelten Radieschenmäuse, frisch gepresste Säfte und die Karottentorte.

Da es bei dem Projekt auch um den Körper ging, besuchten die Kinder die Rettungsstelle Altlenzbach. Begeistert lauschten sie einem Vortrag über Erste Hilfe; auch das richtige Versorgen von Wunden wurde geübt.

Gesunde Jause



Umweltschutzausschuss der Marktgemeinde Alt Lengbach



Blumenmarkt

in Alt Lengbach am Platz neben dem Postamt

Freitag, 30. April 2010

Von 08.00 bis 16.00 Uhr werden Blumen für Garten und Balkon zum Kauf angeboten. Blumenerde für mitgebrachte Blumenkisterl und Pflanzentröge gibt es in Haushaltsmengen von der Marktgemeinde Alt Lengbach gratis dazu.

Blumenschmuck- und Naturgartenprämierung 2010

Blumen und Pflanzen sind wichtige Voraussetzungen, um unseren Ort freundlich und lebenswert zu gestalten. Wir möchten uns bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die durch ihren eigenen Blumenschmuck / Naturgarten einen wichtigen Beitrag leisten und laden dazu ein, an der diesjährigen

Blumenschmuck- / Naturgartenprämierung 2010

teilzunehmen. Prämiert werden die Kategorien Balkon- und Fensterblumen bzw. Vorgärten (von der Straße her

einsehbar) und Naturgärten. Bitte melden Sie sich zum Wettbewerb an und werfen Sie Ihren Teilnahmechein in den Umweltbriefkasten beim Gemeindeamt oder geben Sie ihn direkt im Gemeindeamt ab. Die Meldung per e-mail unter gemeinde@altlengbach.at ist selbstverständlich auch möglich.

Einsendeschluss: 15. Juli 2010

Die Preisträger werden im Spätsommer im Rahmen eines Gartenfestes beim Gemeindeamt vorgestellt. Auch Kultur und Genuss kommen dabei nicht zu kurz !!

Auf Ihre Teilnahme freut sich

der Umweltschutzausschuss/
Ortsbildgestaltung



Teilnahmechein

Ich/Wir

nehme/n an der Blumenschmuck-/Naturgartenprämierung 2010 der Marktgemeinde Alt Lengbach teil.

Kategorie Balkon-/Fensterblumen *)

Kategorie Vorgärten *)

Naturgarten *)

Liegenschaftsadresse:

.....
Datum, Unterschrift

*) Zutreffendes bitte ankreuzen

Mit Hund und Katz' gesund ins Frühjahr

Tipps von Tierarzt Mag. Michael Suda, Altlenzbach



Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen beginnt nicht nur für uns der Frühling, sondern auch die Zeit der Zecken und Flöhe. Die natürliche Dezimierung der Zeckenpopulation funktioniert nicht mehr so wie die Jahre zuvor, was zu einem immer ernsteren Problem wird.

Durch Zecken verursachte Erkrankungen wie die Borreliose oder Babesiose befinden sich am Vormarsch, auch in Österreich. Daher ist eine ständige Vorbeugung gegen Zeckenbefall sehr wichtig.

Auch Flöhe und Haarlinge machen unseren Vierbeinern oft das

Leben schwer. Nicht nur, dass der starke Juckreiz unsere Hunde und Katzen quält, auch die Flohspeichelallergie oder die Übertragung des Bandwurmes gehören zu den unliebsamen Nebenwirkungen dieser Parasiten.

In allen Fällen ist eine Prophylaxe mittels Antiparasitikern (Spot-On-Lösungen oder das altbekannte Halsband) bzw. im Falle der Borreliose und Babesiose mittels einer Impfung der wohl einfachste und verträglichste Weg für unsere Haustiere.

Neben der Floh- und Zeckenprophylaxe ist auch die regelmäßige

Entwurmung von Hunden und Katzen von großer Wichtigkeit. Unsere Vierbeiner sollten viermal jährlich mittels einer Tablette entwurmt werden. Für Katzen, die nur ungerne eine Tablette nehmen wollen, gibt es eine Spot-On-Lösung, die ähnlich wie die Floh- und Zeckenampullen auf die Haut im Genick der Katze aufgetragen wird.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Vierbeinern einen schönen Frühlingsstart

Ihr Mag. Michael Suda

NÖ Hundehaltegesetz

§ 1 - Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

(1) Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

(2) Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

§ 8 - Führen von Hunden

(1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes sowie in Kinderbetreuungs- und Freizeiteinrichtungen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.



Liebe Hundebesitzer!

Bereits im Vorjahr wurden sogenannte „Hundeklos“ aufgestellt und diese werden auch rege benutzt.

Da das Entfernen von Hundeexkrementen nunmehr gesetzlich verankert ist und um die Einhaltung des § 8 NÖ Hundehaltegesetz zu erleichtern, werden 2 weitere Stationen entlang von beliebigen „Hunde-Spazierwegen“ installiert.

Bitte beachten Sie die vorangeführten Bestimmungen und nutzen Sie die „Hundeklos“, wenn Sie mit Ihrem Liebling unterwegs sind. Ihre Mitbürger werden es Ihnen danken.



Neue Bundesabgabenordnung ab 01.01.2010

Mit 01.01.2010 hat es im Abgabebereich einige Änderungen gegeben: Für Ratenzahlungen und Stundungen von Abgaben muss die Gemeinde zwingend Zinsen in der Höhe von 6 % p.a. einheben (bisher war ein Spielraum mög-

lich). Zukünftig muss die Gemeinde noch mehr auf die zeitgerechte Einzahlung der Abgaben achten, denn für den Fall, dass Gemeindeabgaben nicht pünktlich eingezahlt werden, sind Säumniszuschläge und Mahngebühren in der

gesetzlichen Höhe einzuheben. Daher schon jetzt die Bitte an alle Abgabepflichtigen um Nebenansprüche und eventuell erforderliche Abgabenezekutionen zu vermeiden: Zahlen Sie Ihre Gemeindeabgaben pünktlich ein.

Neuer Betrieb ab April 2010 - Hausgeräte-Service

Andreas Gowing, 43
langjähriger Servicetechniker bei
Fa. EUDORA
Ernst-Eckgasse
3033 Altengbach 181

☎ **0660/ 213 47 64**
FAX 02774/2833
gowing@aon.at



Hausgeräte Service & Wartung

Espressomaschinen
Waschmaschinen
Trockner
Geschirrspüler

Samstag & Sonntag Notdienst
Leihgeräte

Statistik Austria bittet um Ihre Mitarbeit

Die Bundesanstalt Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt.



Diese Statistik ist Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen. Nach dem Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte der Marktgemeinde Altengbach sind dabei! Diese Haushalte werden schriftlich informiert und ein MitarbeiterIn der Statistik Austria wird bis Ende Juli 2010 Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Die MitarbeiterInnen der Statistik Austria können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt

wurden, können auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC: Bundesanstalt Statistik Österreich, Guglgasse 13 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 Dw 8338 E-Mail: silc@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at

Nützen Sie die E-Control zu Ihrem Vorteil bei Strom und Gas

Energie-Control Österreichische Gesellschaft für die Regulierung in der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft mbH, kurz Energie-Control GmbH, ist die für die Strom- und Gaswirtschaft zuständige Regulierungsbehörde in Österreich, die Energieagentur des Bundes.

E-Control ist für Konsumenten der Ansprechpartner für Fragen zu allen Bereichen, die mit Strom zu tun haben.

Unter www.e-control.at oder ☎ 0810 10 25 54 (0,44 €/min) erhalten Sie alle Informationen für

- die Suche nach dem günstigsten Strom- und Gasliederranten - Tarifkalkulator :<http://tarifikalkulator.e-control.at>
- die Suche nach Anbietern alternativer Energiequellen. Sie erfahren alles Wissenswerte zum Thema Ökoenergie: Wie wird sie definiert und wer liefert in Österreich zu 100 % Ökoenergie.
- die Suche nach Möglichkeiten Energie zu sparen; online Verbrauchs-Checks zeigen,

wie viel Energie durch unterschiedliche Geräte im Haushalt verbraucht wird.

- die Suche nach einem objektiven Vermittler. Wenn Sie mit Ihrem Elektrizitäts- oder Erdgasunternehmen nicht zufrieden sind und eine Beschwerde haben, wenden Sie sich an die Schlichtungsstelle der e-control: per e-mail unter schlichtungsstelle@e-control.at oder per FAX unter 01/247 24- 900.



E-Control GmbH, 1010 Wien, Rudolfsplatz 13 a, Tel. 01/24724-0, FAX 01/27427-900,
e-mail: office@e-control.at, www.e-control.at, Energiehotline: 0810 10 24 54 (€ 0,44/min.)

BH Außenstelle Neulengbach

Da im Jahr 2010 viele Reisepässe ablaufen, ist die Zahl der Neuanträge riesengroß. Auch werden von den BürgerInnen immer mehr Führerscheine im Scheckkartenformat beantragt.

Um diese vielen Anträge ohne größere Wartezeiten entgegennehmen zu können, ist bis voraussichtlich Juni 2010

die Außenstelle
der Bezirkshauptmannschaft
St. Pölten

in Neulengbach (Stadtamt, Kirchenplatz 82) an jedem Dienstag

auch von 15.00 bis 18.00 Uhr
für alle Angelegenheiten geöffnet.

☎ 02772/522 46



Lärmende Gartengeräte am Sonntag

Wenn wir einen Spaziergang durch unsere schöne Gemeinde machen, erfreuen wir uns an ordentlichen Gärten und gepflegten Grundstücken.

Aber gerade die Pflege eines Grundstückes verursacht durch die damit verbundene Lärmentwicklung immer wieder Ärger.

Im Interesse der Wahrung und Förderung gutnachbarlichen Zusammenlebens wird darauf hingewiesen, dass die **Inbetriebnahme von Rasenmähern und anderen lärmproduzierenden Geräten wie Heckenscheren, Kettensägen** und ähnlichen (ausgenommen sind landwirtschaftliche Be-

triebe) an **Sonn- und Feiertagen ganztags und an Werktagen zwischen 12.00 und 14.00 Uhr bzw. zwischen 20.00 und 07.00 Uhr**

NICHT ERLAUBT IST.

Um Einhaltung der Ruhezeiten werktags und vor allem aber auch der Sonntagsruhe wird dringend ersucht.



Danke !!

Was machen Sie mit Ihren „Gelben Säcken“?

Der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes in St. Pölten, der auch für unsere Gemeinde die Müllabfuhr organisiert, hat mitgeteilt, dass der Verbrauch der „Gelben Säcke“ (für Verpackungsmüll) enorm hoch ist und die Kosten dafür gestiegen sind.

Daher die Bitte an die EinwohnerInnen unserer Gemeinde:

- bitte drücken Sie die Verpackungen fest zusammen und entfernen so die Luft darin
- bitte verwenden Sie die Gelben Säcke nicht zweckentfremdet, sondern nur für Verpackungsmüll.

Autowrackentsorgung

Seit Einführung der Autowrackentsorgung durch die Marktgemeinde Altengbach wurden bereits weit über 1.000 Wracks entsorgt.



Aufgrund der guten Rohstoff-Preissituation gibt es nunmehr bis auf Widerruf Geld für Ihr Autowrack:

Wrack komplett: € 50,--
ohne Motor: € 30,--

Folgende Daten sind erforderlich:
Fahrgestell-Nr., Motor-Nummer
und letztes Kennzeichen (Typen-
oder Zulassungsschein).

Reifen pro PKW: eine Garnitur
kein Müll oder sonstiger Unrat
im Auto, kein Feuerlöscher, keine
Gasflaschen (Explosionsgefahr).
Anmeldungen/Gemeindeamt:

☎ 02774/2269

Bitte, nutzen Sie diese
Gelegenheit!

Trinkwasserqualität in Altengbach

	ph-Wert	Gesamthärte °dH	Nitrat mg/l
II. Wiener Hochquellenleitung	8,0	7,2	4,2
EVN-Wasser	7,50	19,4	34,0

Fit und gestärkt ins Frühjahr



Grenzwanderung am Pfingstmontag - Teil 1

1. Etappe am Montag, 24. Mai 2010

Strecke: Außerfurth - Unterthurm - Dreiföhrenkapelle - Haagen - Hart - Kleinberg - Kaiserhöhe

Treffpunkt um 9.00 Uhr bei der Pizzeria Al Pacino in Außerfurth.

Auskunft: GGR Josef Gnant ☎ 0664 /473 00 61

GGR Markus Dürer ☎ 0676/847 51 62 01

Yoga mit Josef Kern

Ab 10. Mai finden jeweils am Montag in der Volksschule Altlenzbach wieder 5 Abende für **Hatha-Yoga** unter der Leitung von Josef Kern statt.

Anmeldungen unter: 0681/102 378 63 oder

✉ info@wellness-heute.at

Kurstermine: 10., 17. und 31 Mai sowie 7. und 14. Juni

jeweils Montag von 19.45 bis 21.15 Uhr

Kurskosten: € 45,- für alle 5 Einheiten



www.wellness-heute.at

Bitte bequeme Kleidung und ev. eine Matte mitbringen!

Turnen in der Mittelschule Laabental



Der Sportverein Altlenzbach-Laabental lädt jeden Dienstag und Donnerstag jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr zum Turnen in der Mittelschule (Hauptschule) Laabental ein.

Leitung: Helga Gruber - staatl. geprüfte Fitlehrwartin und psychosoziale Gesundheitstrainerin
Peter Praschl-Bichler - Fitlehrwart.

Sie können gerne eine Stunde „schnuppern“!
Jahres-Mitgliedsbeitrag € 80,00

Schwimmbad Altlenzbach

Öffnungszeiten

Samstag, Sonn- und Feiertag
09.00 - 20.00 Uhr

werktags:

11.00 - 19.00 Uhr

(Mai, Juni + Sept.)

09.00 - 20.00 Uhr

(Juli + August)

Baderöffnung ca. Mitte Mai
(je nach Wetterlage)

Preisliste 2010 (Preise unverändert)

Eintritt/€	Erwachsene	Schüler	Kinder bis 15 J.
ganztägig	3,50	1,80	1,50
halbtägig ab 13 h	2,20	1,50	1,-
Abendkarte ab 17 Uhr	1,50	1,-	0,50
Saisonkarte	50,-	25,-	23,-



Schlüsseinsatz für Kästchen € 2,-

*) für Kinder bis zum 6. Lebensjahr ist der Eintritt frei

Es ist noch gar nicht lange her, dass die Bücherwürmer vom **altlengbuch** mit Feuereifer Bücher katalogisiert, beschriftet und eingebunden haben, um pünktlich zur Eröffnung der Bücherei fertig zu sein - und doch feiert die neue Gemeindebibliothek ihren 1. Geburtstag! Voll Freude blicken wir auf dieses Jahr zurück. Aus den ursprünglich 3500 Medien sind mittlerweile 4500 geworden, vor kurzem durften wir unsere 300. Leserin begrüßen, pro Woche werden rund 100 Medien entlehnt und für viele Kinder ist die Bücherei ein Fixpunkt in ihrer Freizeit geworden.

In den letzten Wochen hat sich einiges getan:

- "Buchliebling-Wahl 2010" im März, an der viele unserer LeserInnen teilgenommen haben

Neues aus der Gemeindebibliothek

- 2. April, Geburtstag des dänischen Märchendichters Hans Christian Andersen = Jugend-Literaturtag. Auch bei uns gibt es spannende neue Bücher zu diesem Anlass.
- Besuch der 2. und 4A Klasse der Volksschule Altlangbach in der Bibliothek mit Andersen Märchen und einem Andersen-Rätsel
- am 7. April das 1. Literaturcafé im Bürgerbüro, ein Treffen literarisch Interessierter, die in gemütlicher Kaffeekhausatmosphäre über Literatur plau-



Literaturcafé im Bürgerbüro

dern, Bücher vorstellen oder einfach ihre Leseerfahrungen austauschen (Nächstes Treffen Mittwoch, dem 19. Mai um 19 Uhr im Bürgerbüro).

Vorschau: Herzlich einladen möchten wir Sie zu einem Tag der Offenen Tür am Samstag, dem 29. Mai von 10 - 17 Uhr in und rund um die Bücherei. Geboten werden ein Buffet, ein großer Bücherflohmarkt, nachmittags ein literarischer-musikalischer Auftritt des beliebten Musikers und mittlerweile auch Autors Mag. Gerald Pfister, die Ziehung des Gewinnspiels für Kinder mit vielen tollen Preisen und vieles mehr...

Und - ein kleiner Anreiz für alle, die noch nicht Leser in unserer Bücherei sind: vom 26. - 30. April ist das Einschreiben in die Bücherei GRATIS.

Also auf bald -

Ihr Team von **altlengbuch**

Freiwillige Feuerwehr Altlangbach

2009 - ein Jahr der Katastrophen und des Teamgeistes

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altlangbach am 19.02.2010 wurde Bilanz über das Jahr 2009 gezogen und man kann mit großem Stolz auf die erbrachten Leistungen zurückblicken:

Insgesamt wurden von den Feuerwehrmännern unserer Gemeinde 5.083 Arbeitsstunden erbracht; davon 1.637 Einsatzstunden, 906 Übungsstunden und 2.540 Stunden für Jugendarbeit. Das zeigt, welchen Stellenwert die Jugend einnimmt und wie viel Energie in den Nachwuchs unserer Feuerwehr investiert wird.

2009 war aber auch ein Jahr des Hochwassers in unserer Region. Dabei hat sich wieder einmal die Zusammenarbeit im Katastrophenhilfsdienst des NÖ Landesfeuerwehrverbandes bewährt: in der Nacht vom 6. zum 7. Juli 2009 waren 16 Feuerwehren aus den Bezirken Amstetten, Baden, St. Pölten und Zwettl mit 137 Mann, 21 Fahrzeugen in unserer Gemeinde im Einsatz.

BGM Luftensteiner lobte bei dieser Jahreshauptversammlung nochmals alle Feuerwehrmänner für ihren vorbildlichen Teamgeist in dieser Katastrophensituation

und die gute Zusammenarbeit mit dem Bundesheer. Den Feuerwehr-Frauen dankte er für die optimale Essensversorgung der Einsatzkräfte über mehrere Tage hindurch.

Feuerwehrball

Traditionsgemäß fand der Ball der Altlangbacher Wehr im Hotel Steinberger statt. Auch heuer konnten wieder zahlreiche Freunde der FF Altlangbach begrüßt werden und die Gruppe RUBIN 2002 sorgte für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden.

Vorschau

auf die Veranstaltungen 2010

8. Mai - Florianimesse

26./27. Juni -

Bezirksfeuerwehrjugendbewerb
in Kirchstetten

13./14./15. August - FF-Weinkost

15. August -

Festakt 130 Jahre FF Altlangbach



Ausstellung Biosphärenpark

Von **18. bis 23. Mai** macht die Wanderausstellung „Vielfalt leben“, die über den Artenreichtum im Biosphärenpark Wienerwald informiert, **im Freizeit- und Kulturzentrum** in Altengbach Halt.

Zur Eröffnung am 18. Mai um 19 Uhr wird Dr. Gerfried Koch, Direktor des Biosphärenparkes Wienerwald, einen Vortrag über das Wesen und die Aktivitäten des Biosphärenparkes halten.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 17 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 18 Uhr,
für Schulen bzw. Gruppen vormittags nach Anmeldung am
Gemeindeamt unter 02774/2269 (Eintritt frei)



Lebensregion
Biosphärenpark
Wienerwald

Flohmarkt des Kindergartens Altengbach II

beim Freizeit- und Kulturzentrum

Freitag, 28. Mai 2010 von 14 bis 19 Uhr

Kinderanimation



kulinarische Genüsse

Sportfest des SV Altengbach-Laabental

Der SV-Altengbach-Laabental ladet ein zum

SPORTFEST - 40 Jahre SV

im Zelt am Sportplatz

Freitag, 28. Mai 2010
ab 15.30 Uhr

Samstag, 29. Mai 2010
ab 10.00 Uhr

Sonntag, 30. Mai 2010
ab 9.30 Uhr

„und das auch noch“

Ein ironisch-satirisch gesungenes Kabarettprogramm
mit TSCHELSIE (Christine Berger) und Julia Bachtrögler am Piano
& kulinarische Köstlichkeiten am Buffet
am 12. Mai 2010 ab 19.00 Uhr, im Hotel Lengbachhof, Steinhäusl

Karten: € 36.-- erhältlich bei Bäckerei Berger, Neulengbach/St. Christophen
und im Hotel Lengbachhof (Tischreservierungen ☎02774/2224)
(Kartenreservierungen unter ☎ 0664/920 30 51 bzw. tschelsie.bee@aon.at)

Mailauf



Sonntag, 2. Mai 2010
Beginn: 10.30 Uhr

9. Hobbylauf
Start und Ziel
beim Freizeit- und Kulturzentrum
(Badgasse)

Kinderfest



Sonntag, 2. Mai 2010
Beginn: 14.00 Uhr

Kinderfest
der SPÖ Altengbach
beim Freizeit- und Kulturzentrum
(Badgasse)

Erstkommunion



Donnerstag: 13. Mai 2010
Beginn: 10.00 Uhr

Erstkommunion
in der Pfarrkirche Altengbach

Die Marktgemeinde Altlenzbach gratulierte



Konrad Höllner aus Maiß zum 91. Geburtstag
Bürgermeister Luftensteiner überbrachte die Glück-
wünsche der Marktgemeinde Altlenzbach.



den Geburtstags-Jubilaren des Monats März
Albert Hochreiter (75)
Gertrud Brodtrager (75), Karl Fuchs (75)



Petra Benes
Martina Benes
Philipp Laister
Mario Padera
Josef Kalousek
Erich Muck
Marion Müllner



Christine Rauch
Ing. Rudolf Sulzer
Anton Laister
Johannes Kaufmann
Hermann Anzini
Patrick Hackl



Fussballmannschaften:
SV Altlenzbach U 9
SV Altlenzbach U12
SV Altlenzbach U 14
SV Altlenzbach U 15
HS/Mittelschule Laabental

den erfolgreichen Sportlern des Jahres 2009. Geehrt wurden:

„prima la musica“ - 1. Preis für Daniel Lesko



Beim diesjährigen Wettbewerb „prima la musica“ erreichte der 8-jährige Klavierschüler der Musikschule Laabental Daniel Lesko einen 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg. Er brillierte mit Werken von J.S.Bach, F.Chopin und einem Menuett von seinem Onkel, dem Kom-

ponisten Henrich Lesko, der dieses Stück extra für diesen Anlass für Daniel komponiert hatte. Mit seinem ausdrucksvollen Vortrag konnte Daniel nicht nur das Publikum, sondern auch die Fachjury der Musikuniversität Wien begeistern.

Im Bild:
Musikschullehrer Christian Terzinsky
und Musikschulleiter Peter Aschenbrenner
sind stolz auf den jungen Pianisten Daniel Lesko